



JÄGERLEHRHOF
JAGDSCHLOSS SPRINGE



VERAN STAL TUNGEN 2025



VORWORT

Liebe Jägerinnen und Jäger,

das vor Ihnen liegende neue Kurs- und Veranstaltungsprogramm unserer zentralen Aus- und Weiterbildungsstätte dem Jägerlehrhof Jagdschloss Springe für das Jahr 2025 ist wieder prall gefüllt mit Fortbildungsangeboten aus allen Bereichen der Jagd.

Das Programm gliedert sich in die Bereiche Jagdschein, Falknerei, Jagdaufseher, Jagdhornblasen, Jagdliches Schießen, Jagdhundewesen, Wildverwertung und Jagdbetrieb. Wählen Sie aus den über 75 Veranstaltungen, vom Tagesseminar bis zum drei Wochen Kurs, den passenden Lehrgang für sich aus.

Wie in den zurückliegenden Jahren wird wieder eine Mischung aus bewährten „Fortbildungsklassikern“ und neuen Kursen angeboten. Erstmals finden z. B. die Seminare „Klettersitze“ und „Jagd und Social Media“ am Jägerlehrhof statt. Auf Grund der neuen rechtlichen Vorgaben ist auch das Angebot bei der Jagdaufseherweiterbildung ausgedehnt worden. Die Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. hat als eine der ersten Einrichtungen bereits im Mai 2024 nach Vorlage eines umfangreichen Konzeptes die Anerkennung zur Durchführung und Bescheinigung von Jagdaufseher Schulungs- und Fortbildungslehrgängen durch das zuständige Ministerium erhalten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchblättern und Lesen unseres Veranstaltungsprogramms und freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

Helmut Dammann-Tamke

Präsident der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

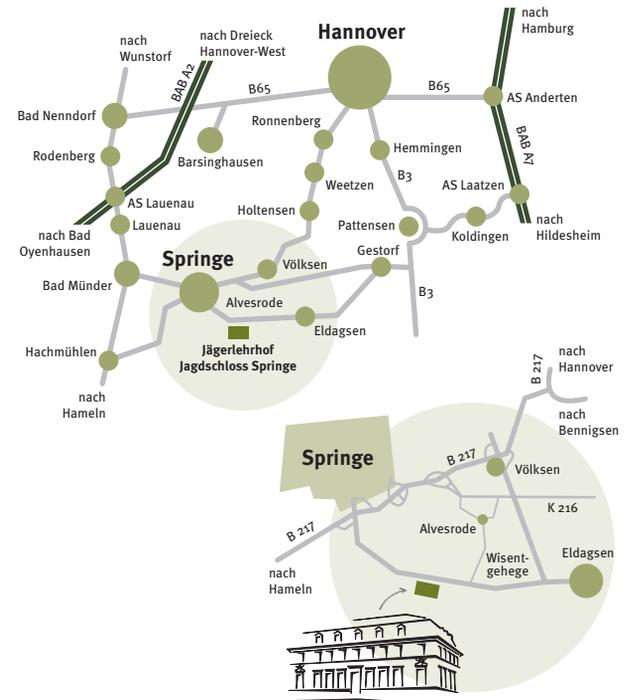


Foto: LjN

JÄGERLEHRHOF JAGDSCHLOSS SPRINGE

Die zentrale Aus- und Weiterbildungsstätte der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Der Jägerlehrhof befindet sich seit 1967 als erste Einrichtung seiner Art im Jagdschloss Springe. Zur Aus- und Fortbildung von Jägern und Naturinteressierten bietet der Jägerlehrhof, 25 km südwestlich von Hannover gelegen, Seminare und Lehrgänge verschiedenster Art und unterschiedlichster Dauer an.



JÄGERLEHRHOF
JAGDSCHLOSS SPRINGE





Foto: J.N.



Foto: C. Lohausen

INHALT & PROGRAMM 2025

JAGDSCHHEIN

Inhaltsverzeichnis/Kursübersicht

Jagdschein	5
Falknerei	6
Jagdaufseher	7
Jagdhornblasen	9
Jagdliches Schießen	12
Jagdhundewesen	16
Wildbrethygiene/Wildverwertung	24
Jagdbetrieb	28
Sonstige Seminare/Veranstaltungen	42

Veranstaltungsprogramm 2025

Bei allen mehrtägigen Veranstaltungen sind Unterkunft im Doppelzimmer und Vollverpflegung Bestandteil der Lehrgangsgebühr (Ausnahme: Jagdscheinkompaktkurse, Jagdaufseherlehrgang und die Vorbereitungskurse auf die Falknerprüfung).

Kompaktkurse Jägerprüfung

(als Bildungsurlaub anerkannt)

1. Kompaktkurs	Dauer: 24 Tage
Termin: 08.01. bis 31.01.2025	Kursgebühr: 2.700 Euro
2. Blockkurs	Dauer: 23 Tage
1. Block 04.04. bis 17.04.2025	Kursgebühr: 2.700 Euro
2. Block 06.05. bis 14.05.2025	
3. Ferienkompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 03.07. bis 23.07.2025	Kursgebühr: 2.700 Euro
4. Ferienkompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 24.07. bis 13.08.2025	Kursgebühr: 2.700 Euro
5. Kompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 11.09. bis 01.10.2025	Kursgebühr: 2.700 Euro
6. Kompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 06.11. bis 26.11.2025	Kursgebühr: 2.700 Euro

Sondernachlass von **200 Euro** für Schüler, Auszubildende und Studenten auf alle Jagdscheinkompaktkurse.

Kompetente Ausbilder bereiten die Teilnehmer auf die Jägerprüfung vor. In der Kostenpauschale sind folgende Leistungen enthalten: Lehrgangsmaterial, alle Schießkosten wie z. B. Standgebühren, Patronen, Leihwaffen, die notwendigen Haftpflicht- und Unfallversicherungen.

Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.



Foto: LfN

FALKNEREI

Vorbereitung auf die Falknerprüfung

1. Termin: 1.Block 24.04. bis 27.04.2025

2.Block 23.05. bis 27.05.2025

2. Termin: 06.10. bis 14.10.2025

Kursgebühr: 750 Euro

Dieses Seminar wird neben dem klassischen Kompaktlehrgang auch als Blockkurs an zwei Wochenenden in Kooperation mit dem Deutschen Falkenorden – Landesverband Niedersachsen – veranstaltet. Die Teilnehmer sollten schon über theoretische und praktische Vorkenntnisse verfügen. Ihre Anmeldung zur Prüfung, die jeweils an den letzten beiden Tagen des Kurses stattfindet, ist auf dem vorgeschriebenen Formular an die **Landesjägerschaft Niedersachsen, Schopenhauerstr. 21, 30625 Hannover** zu richten. Das Formular kann dort ebenfalls angefordert werden und muss danach umgehend ausgefüllt bei der Landesjägerschaft Niedersachsen eingereicht werden.

Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich. Die Prüfungsgebühr von 250 Euro ist extra zu entrichten.



Foto: LfN



Foto: LfN

JAGDAUFSEHER

Sowohl der Jagdaufseherlehrgang als auch die ein- und zweitägigen Seminare zur Weiterbildung von geprüften Jagdaufsehern sind vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als Schulungs- bzw. Fortbildungslehrgänge nach § 30 Abs. 2 des Niedersächsischen Jagdgesetz anerkannt. Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreichem Abschluss eine entsprechende Bescheinigung und können sich damit bei der zuständigen Jagdbehörde erstmalig als Jagdaufseher bestätigen lassen bzw. eine bereits vorhandene Bestätigung kann hiermit um fünf Jahre verlängert werden. Voraussetzung für die Teilnahme an den Jagdaufseherschulungs- und Fortbildungslehrgängen ist ein gültiger Jagdschein und die Volljährigkeit. Eine Kopie des Jagdscheins ist vorab einzureichen. Darüber hinaus können auch Interessierte ohne diese Voraussetzungen an den Lehrgängen teilnehmen, wenn Sie keine Bescheinigung nach § 30 NJagdG benötigen.

Jagdaufseherlehrgang

(als Bildungsurlaub anerkannt)

Termin: 19.10. bis 29.10.2025

Kursgebühr: 715 Euro

Dieser Lehrgang dient nach § 30 Abs. 2 des Niedersächsischen Jagdgesetz als Nachweis der fachlichen Qualifikation, um sich bei der Jagdbehörde als Jagdaufseher bestätigen zu lassen. Der Jagdaufseherlehrgang endet mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung. Nur mit bestandener Prüfung erfolgt eine Bestätigung als Jagdaufseher durch die Jagdbehörde. **Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.**

Der Jagdaufseherlehrgang am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz als Bildungsurlaub anerkannt.



Foto: UJN

JAGDAUFSEHER

Seminar zur Weiterbildung von bestätigten Jagdaufsehern

- 1. Termin: 15.02. bis 16.02.2025
 - 2. Termin: 22.03. bis 23.03.2025
- Kursgebühr: 170 Euro

In diesem Seminar werden die Teilnehmer über aktuelle Änderungen und Grundsatzurteile im Jagd-, Waffen- und Naturschutzrecht sowie der Unfallverhütungsvorschrift „Jagd“ informiert. Als weitere Schwerpunkte im jagdbetrieblichen Teil sind die Themen Niederwild und Afrikanische Schweinepest vorgesehen. Dieses Seminar ist nach § 30 Abs. 2 des Niedersächsischen Jagdgesetz als Fortbildungslehrgang für Jagdaufseher anerkannt. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Seminar zur Weiterbildung von bestätigten Jagdaufsehern (eintägig)

- Termin: 16.05.2025
- Kursgebühr: 95 Euro

In diesem Seminar, dass die Mindestanforderungen nach § 30 Abs. 2 des Niedersächsischen Jagdgesetz als Fortbildungslehrgang für bestätigte Jagdaufseher erfüllt, werden die Teilnehmer in den Fachgebieten des allgemeine Rechts der Gefahrenabwehr, des Strafrechts und des Strafprozessrechts, des Jagdbetriebs, des Jagdrechts und des Naturschutzrechts auf den neusten Stand gebracht. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.



Foto: Michael Wessels

JAGDHORNBLASEN

Bei allen Jagdhornbläserseminaren steht das praktische Jagdhornblasen im Vordergrund. Deshalb sollten die Teilnehmer eigene Instrumente mitbringen.

Corpsleiterseminar

- Termin: 02.03.2025
- Kursgebühr: 60 Euro

Dieses Seminar bietet allen Leitern von Jagdhornbläsergruppen und interessierten Jagdhornbläsern die optimale Möglichkeit zur Vorbereitung auf den Bundeswettbewerb und den Niedersächsischen Kürwettbewerb im Jagdhornblasen. Den Teilnehmern wird dabei u. a. vermittelt, worauf Wertungsrichter achten und wie sich Jagdhornbläsergruppen aus Richtersicht effizient vorbereiten sollten. Die Belange von Nachwuchs-Corpsleitern werden besonders berücksichtigt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Leitung: **Jürgen Keller**, Bundesbläserobmann
des Deutschen Jagdverbandes

Notenkunde für Jagdhornbläser in Theorie und Praxis

- Termin: 09.03.2025
- Kursgebühr: 65 Euro

Notenkenntnisse sind für das Erlernen des Jagdhornblasens zwar nicht zwingend notwendig, dennoch erleichtern sie das Jagdhornblasen enorm. Insbesondere beim Einstudieren von komplexeren Stücken sind Noten eine große Hilfe. Dieses Seminar vermittelt die Grundkenntnisse der Notenkunde und gibt Anleitungen für das notengerechte Jagdhornblasen. Die gelernte Theorie wird anhand von Übungen sofort in die Praxis umgesetzt. Das praktische Jagdhornblasen kommt also nicht zu kurz. Das Seminar richtet sich sowohl an



Foto: Michael Wessels

JAGDHORNBLASEN

Einsteiger ins Jagdhornblasen als auch an fortgeschrittene Jagdhornbläser, die ihre Notenkenntnisse vertiefen möchten. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Wolfgang Baumgärtner**, Bezirksbläserobmann

Faszination Jagdhornblasen I

Grundkurs für B-Horn

1. Termin: **08.02. bis 09.02.2025**

2. Termin: **29.03. bis 30.03.2025**

Kursgebühr: **190 Euro**

Dieser Einführungslehrgang rund um das Jagdhornblasen ist für interessierte Jagdhornbläser geeignet, die noch am Anfang ihrer bläserischen Aktivitäten stehen und bereits einige Grundtöne beherrschen. Ziel ist das Erlernen und Üben des Jagdhornblasens vom ersten Ton bis zum ersten Jagdsignal mit der Aneignung und Vertiefung von Notenkenntnissen. Die Teilnehmer werden in Gruppen eingeteilt und entsprechend ihrem Leistungsstand unterrichtet. Dieses Seminar ist hervorragend für Anfänger geeignet. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Sigrid Tönnies**, Landesobfrau für das Jagdhornblasen und **Günther Lunemann**, Kreisbläserobmann und Wertungsrichter



Foto: Michael Wessels



Foto: Sigrid Tönnies

Faszination Jagdhornblasen II

Aufbaukurs für B-Horn

Termin: **30.08. bis 31.08.2025**

Kursgebühr: **190 Euro**

Dieser Mittelstufenkurs richtet sich in Theorie und Praxis an „fortgeschrittene Anfänger“, die bereits einige Jagdsignale oder Vortragsstücke beherrschen. Auf der Verbesserung der bereits erlernten Fähigkeiten, wie z. B. die Weiterentwicklung der Luftführung und des Ansatzes, liegt dabei das Hauptaugenmerk. Aber auch das Erlernen von neueren Signalen und Vortragsstücken und das Erkennen von bestimmten Schwierigkeiten zwischen Theorie und Praxis ist ein weiterer Schwerpunkt dieses Kurses. Auch speziellere Fragen zu unterschiedlichen bläserischen Themen werden nicht zu kurz kommen. Deshalb dürfen sich auch fortgeschrittene Bläser auf den Jagdhörnern in B von diesem Kurs angesprochen fühlen, die neugierig genug sind, Neues oder Anderes über Altbekanntes zu hören. Daher können sich alle Jagdhornbläser darauf freuen, sich mit Gleichgesinnten weiter zu qualifizieren. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Michael Mull**, Musikpädagoge

Seminar für Es-Horn

Termin: **06.09. bis 07.09.2025**

Kursgebühr: **190 Euro**

Michael Mull wird in diesem Weiterbildungsseminar für fortgeschrittene Jagdhornbläser über alle Facetten des Es-Hornblasens referieren. Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt in der Praxis. Neben Übungen in der Gruppe ist auch Einzelunterricht geplant. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Michael Mull**, Musikpädagoge



Foto: Kapiuhs/DJV



Foto: LjN

JAGDLICHES SCHIESSEN

Intensivtraining Flintenschießen I

1. Termin: 03.03. bis 04.03.2025

2. Termin: 06.03. bis 07.03.2025

Kursgebühr: 290 Euro

Den Teilnehmern dieses zweitägigen Intensivlehrgangs werden durch den bekannten Schießausbilder Berthold Begemann die Grundlagen des Flintenschießens vermittelt.

Nachdem Schaftmaße und Schussbilder geprüft wurden, erklärt der Profi wie die Ergebnisse beim Trap- und Skeetschießen verbessert werden können. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: Berthold Begemann, Schießausbilder

Intensivtraining Flintenschießen II

1. Termin: 01.09.2025

2. Termin: 02.09.2025

Kursgebühr: 160 Euro

In diesem Tagesseminar bekommen alle Teilnehmer des „Intensivtraining: Flintenschießen I Seminars“ und fortgeschrittene Flintenschützen die Möglichkeit ihre Schießfertigkeit unter fachkundiger Anleitung von Schießausbilder Berthold Begemann weiter zu vertiefen. Besonderer Schwerpunkt wird dabei das Jagdparcoursschießen sein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Leitung: Berthold Begemann, Schießausbilder

Intensivtraining Flintenschießen III: Skeet

Termin: 05.03.2025

Kursgebühr: 160 Euro

Dieses Tagesseminar richtet sich an alle Interessierten, die ihre Leistungen im Skeetschießen verbessern wollen. Nach kurzer theoretischer Einweisung und ein paar Vorübungen an der Anschlagwand wird Schießausbilder Berthold Begemann erläutern wie der Anschlag und die Trefferergebnisse beim Skeetschießen optimiert werden können. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Leitung: Berthold Begemann, Schießausbilder

Waffenhandhabung zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung

Termin: 14.03.2025

Kursgebühr: 70 Euro

Die sichere Handhabung von Schusswaffen ist Voraussetzung zum Bestehen der Jägerprüfung. Dieses Abendseminar (18:00 bis 21:30 Uhr) beschäftigt sich mit dem sicheren Umgang von Schusswaffen und Munition. Die gängigsten Waffen und Munitionsarten werden erklärt und praktisch vorgeführt. Jeder Teilnehmer hat die Gelegenheit mit prüfungsrelevanten Waffen wie Repetierbüchse, Drilling, Flinte, Revolver und Pistole zu üben. In der Seminargebühr sind ein Abendlunchpaket und Getränke enthalten.

Leitung: Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: UJN

JAGDLICHES SCHIESSEN

Aufsichtspersonen

beim Jagdlichen Schießen

Termin: 10.03. bis 12.03.2025

Kursgebühr: 220 Euro

Der Lehrgang dient der Vervollständigung der Sachkunde für verantwortliche Aufsichtspersonen auf einer Schießstätte. Diskussionen über Waffensysteme und jagdballistische sowie versicherungsrechtliche Fragen runden den Lehrgang ab. Er endet mit einer schriftlichen Prüfung. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Berthold Begemann**, Schießausbilder und
Dirk Schulte-Frohlinde, Präsident Bundesverband
Schießstätten (BVS e. V.)

Flintentraining für Krähen- und Gänsejäger

Termin: 06.07.2025

Kursgebühr: 165 Euro

Auf dem Gebiet der Krähen- und Gänsejagd hat sich in den letzten Jahren viel verändert. Durch zeitgemäße Lockjagdmethoden haben sich die Strecken vervielfacht und immer mehr Jäger entdecken die Freude an der Jagd mit der Flinte. Dieses halbtägige Praxisseminar trägt den Besonderheiten der modernen Krähen- und Gänsejagd Rechnung. Beim Schießen auf dem Jagdparcours werden verschiedene Situationen der Lockjagd praxisgerecht geübt. Neben dem Schießen aus dem Krähenschirm steht als besonderer Höhepunkt auch das Schießen aus der Gänseliege auf dem Programm. Bei diesem Seminar können alle Flintentypen, insbesondere auch Selbstladeflinten und Repetierflinten mitgebracht werden. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Lunchpaket enthalten.

Referent: **Berthold Begemann**, Schießausbilder



Foto: Kapuhs/DW

Umgang mit der Kurzwaffe I

Grundkurs

1. Termin: 11.10.2025

Kursgebühr: 120 Euro

2. Termin: 18.10.2025

In diesem Halbtagsseminar wird den Teilnehmern in Kleingruppen die Verwendung von Revolver und Pistole zum Fangschuss und zur Eigensicherung im Jagdbetrieb auf dem Schießstand in Theorie und Praxis nähergebracht. Für die praktische Ausbildung auf dem Schießstand sind eigene Waffen mitzubringen. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Lunchpaket enthalten.

Referenten: **Hans-Peter Behrens**, Schießausbilder und
Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Umgang mit der Kurzwaffe II

Aufbaukurs

1. Termin: 12.10.2025

Kursgebühr: 120 Euro

2. Termin: 19.10.2025

Das Halbtags-Aufbauseminar beinhaltet ein intensives Schießtraining auch aus unkonventionellen Positionen, wie sie bei der Nachsuche auf wehrhaftes Wild vorkommen können. Dieses Seminar richtet sich in erster Linie an Teilnehmer, die bereits am Grundseminar teilgenommen haben. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Lunchpaket enthalten.

Referenten: **Hans-Peter Behrens**, Schießausbilder und
Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: LjN

JAGDHUNDEWESEN

Junghundeseminar

Termin: 11.02. bis 12.02.2025

Kursgebühr: 250 Euro

Dieses Theorie- und Praxisseminar steht unter dem Motto „Der Weg vom Junghund zum brauchbaren Jagdhund“. Hierbei wird Hund und Hundeführer eine umfassende Einführung in alle späteren Arbeitsbereiche des jungen Hundes vor und nach dem Schuss gegeben. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Führigkeit und der Bindung zwischen Jagdhund und Hundeführer. Im Praxisteil werden u. a. Leinführigkeit und Grundlagen des Apportierens vorgeführt und trainiert. Dieses Seminar ist für Hundeführer mit jungen Hunden aller Jagdhunderassen geeignet. Auch Erstlingsführer sind herzlich willkommen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin



Foto: Kabuñ's



Foto: LjN

Verweisen und Verbellen bei der Schweißarbeit

Termin: 28.04.2025

Kursgebühr: 95 Euro

Das Totverbellen und Totverweisen von Wild ist ein Dressurfach, das jeder Hund erlernen kann. In diesem Praxisseminar wird mit allen teilnehmenden Hunden gearbeitet und gezeigt wie man seinen Jagdkameraden zum Verweisen oder Verbellen bringt. Vom Bringselverweiser bis hin zu anderen Formen des Verweizens wird alles am Beispiel erklärt. Dieses Seminar dient sowohl zur Vorbereitung auf Prüfungen als auch für den jagdpraktischen Einsatz. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin



Foto: LjN



Foto: LjN



Foto: J/N

JAGDHUNDEWESEN

Einweisen von Jagdhunden

Termin: 29.04.2025

Kursgebühr: 95 Euro

Das Einweisen ist bei Retrievern längst fester Bestandteil des Prüfungswesens und der Jagdpraxis. Aber auch viele Vorsteh- und Stöberhundeführer sind begeistert von der Lenkung des Hundes durch Sicht- und Hörzeichen beim Verlorenbringen. Hunde auf Entfernung an einen bestimmten Punkt zu dirigieren, sie dort apportieren, eine Schleppe aufnehmen oder frei suchen zu lassen, kann auch für Vollgebrauchshunde von großer jagdpraktischer Bedeutung sein. Dieses Seminar zeigt am Beispiel wie Sie ihren Hund zum sicheren Einweisen bringen und die Bindung „Hund – Hundeführer“ stärken können. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die am Seminar teilnehmenden Hunde müssen sicher apportieren. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundebildnerin



Foto: J/N



Foto: J/N

Einarbeitung von Jagdhunden für die Krähen- und Gänselockjagd

Termin: 30.04.2025

Kursgebühr: 95 Euro

Immer wieder fallen Hunde bei den so populär gewordenen Krähen-, Tauben- oder Gänselockjagden durch Stand- und Schussruhe unangenehm auf und der Jagderfolg wird merklich geschmälert. Auch bei Gesellschaftsjagden oder dem Entenstrich ist ein unruhiger Hund ein Störfaktor. Viele passionierte Jagdhunde bleiben deshalb häufig zu Hause oder im Auto. Dieses Seminar schafft Abhilfe und sorgt mittelfristig für mehr Standruhe bei Hund und Hundeführer. Weitere Seminarschwerpunkte sind das Apportieren der bei vielen Hunden so ungeliebten Krähen sowie von schweren Wildgänsen. Außerdem wird auch das Einarbeiten des Hundes mit speziellen Hundeschirmen (Dog blinds) und Gänseliegen vorgestellt und eingeübt. Da bei den oben genannten Jagdarten zahlreiche Schüsse fallen und die empfindlichen Hundeohren vor dem Schussknall geschützt werden sollten, ist auch das Thema Hundegehörschutz wichtiger Bestandteil dieses Praxisseminars. Die teilnehmenden Hunde müssen sicher Apportieren. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referenten: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundebildnerin und **Sven Lübbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe



Foto: Florian Rahe



Foto: LjN

JAGDHUNDEWESEN

Baujagdseminar

Termin: 12.04.2025

Kursgebühr: 60 Euro

In diesem Theorie- und Praxisseminar werden die erfahrenen Bodenjäger Marcus Steiner und Malte Ullrich über ihre Erfahrungen und Erkenntnisse rund um die Baujagd berichten. Schwerpunktthema wird neben allen Facetten der Baujagd, von der richtigen Ausrüstung bis hin zur Auswahl brauchbarer Jagdhunde, auch speziell der Einsatz von Kunstbauten in unseren Revieren sein. Zielgruppe für dieses Seminar sind deshalb neben Hundeführern insbesondere Revierpächter und Jagdaufseher, die auf der Suche nach effektiven Wegen bei der Fuchsbejagung sind. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Marcus Steiner**, Wildmeister und **Malte Ullrich**

Schweißarbeit

Grundkurs

1. Termin: 15.03. bis 16.03.2025

2. Termin: 17.05. bis 18.05.2025

Kursgebühr: 250 Euro



Foto: LjN

In diesem Grundlehrgang wird dem Teilnehmer mit seinem Jagdhund das notwendige Rüstzeug für die Arbeit auf der Schweißfährte beigebracht. Neben der Theorie steht auch das Arbeiten mit den Hunden bis zur Über-Nacht-Fährte auf dem Programm. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Dr. Jens Hepper**, bestätigter Schweißhundeführer

Schweißarbeit II

Aufbaukurs

Termin: 16.08. bis 17.08.2025

Kursgebühr: 250 Euro

Dieses zweitägige Fortgeschrittenenseminar baut auf dem Grundkurs für die Schweißarbeit auf. Schwerpunkte dabei sind das Verweisen in Theorie und Praxis sowie die Arbeit auf anspruchsvollen Fährten. Eine 20 oder 40 Stundenfährte ohne sichtbare Markierungen steht dabei im Mittelpunkt. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Dr. Jens Hepper**, bestätigter Schweißhundeführer

Wasserarbeit

Termin: 03.09. bis 04.09.2025

Kursgebühr: 250 Euro

Die Arbeit am beziehungsweise im Wasser ist eine der größten Herausforderungen bei verschiedenen Hundepfahrungen und im späteren Jagdalltag. Bei diesem zweitägigen Seminar werden alle Fragen rund um die Themen Ausbildung, Einarbeitung, Verbesserung und Korrektur der Arbeit des Jagdhundes am Wasser theoretisch und praktisch erörtert. Dieses Seminar dient zielgerichtet als Vorbereitung auf Prüfungen am Wasser. Verschiedene Prüfungsinhalte werden Schritt für Schritt im Revier mit den Hunden erarbeitet. Es wird sehr individuell mit jedem Hund einzeln gearbeitet. Für den Praxisteil stehen verschiedene Gewässertypen zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Die am Seminar teilnehmenden Hunde müssen sicher apportieren. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin

VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1	Mi Neujahr	Sa 1. Zerwirken	Sa	Di	Do Tag d. Arbeit	So
2	Do	So 2. Zerwirken	So Corpsleiter	Mi	Fr	Mo
3	Fr	Mo 1. Falle	Mo 1. Flinte I	Do	Sa	Di
4	Sa	Di	Di	Fr 2. Kompaktkurs 1. Block	So	Mi
5	So	Mi	Mi Skeet-seminar	Sa Jagdrecht	Mo	Do
6	Mo	Do	Do 2. Flinte I	So Wildschadenver.	Di	Fr
7	Di	Fr	Fr Jägerinnenforum	Mo	Mi	Sa
8	Mi	Sa 1. B-Horn I	Sa 1. Nachtsicht	Di	Do	So Pflingsten
9	Do	So	So Notenkunde	Mi 2. Kompaktkurs 1. Block	Fr	Mo Pflingstmontag
10	Fr	Mo	Mo	Do	Sa 2. Kompaktkurs 2. Block	Di
11	Sa	Di Junghunde	Di Aufsichtspersonen	Fr	So	Mi
12	So	Mi	Mi	Sa Baujagd Schwarzwild	Mo	Do
13	Mo	Do	Do	So	Di	Fr 1. Grillen
14	Di 1. Kompaktkurs	Fr	Fr Handhabung	Mo	Mi	Sa 2. Grillen Rabenvogel
15	Mi	Sa 1. Weiterbildung JA	Sa Klettersitze	Di 2. Kompaktkurs 1. Block	Do	So Wasserwild
16	Do	So	So 1. Schweiß I	Mi	Fr 3. Wb JA	Mo
17	Fr	Mo	Mo	Do	Sa	Di 2. Schweiß I
18	Sa	Di	Di	Fr Karfreitag	So	Mi Revierjagdmeister Vorbereitungslehrgang
19	So	Mi	Mi	Sa	Mo	Do 3. Falle
20	Mo	Do	Do	So Ostern	Di	Fr
21	Di	Fr	Fr	Mo Ostermontag	Mi	Sa Jagdleiter Jägerinnenforum
22	Mi	Sa	Sa 2. Anschluss 2. Weiterbildung JA	Di	Do	So Lockjagd
23	Do	So Drohnen-seminar	So Messersem.	Mi Sozialvers. Prävention jagd	Fr	Mo
24	Fr	Mo 2. Falle	Mo Wildkochkurs	Do	Sa 1. Falkner Block 2	Di Landestagung BDB
25	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi
26	So	Mi	Mi	Sa 1. Falkner Block 1	Mo	Do
27	Mo	Do	Do	So	Di Falkner Prüfung	Fr
28	Di	Fr 1. Anschuss	Fr	Mo Verweisen	Mi	Sa Mediensem.
29	Mi		Sa 2. B-Horn I	Di Einweisen	Do Chr. Himmel-fahrt	So Wildschaden
30	Do		So	Mi Krähenjagd mit Hund	Fr	Mo
31	Fr		Mo		Sa	

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	Di	Fr	Mo 1. Flinte II	Mi 5. Kompakt	Sa	Mo 1
2	Mi	Sa	Di 2. Flinte II	Do	So	Di 2
3	Do	So	Mi Wasserarbeit	Fr Tag d. dt. Einheit	Mo 2. Wildbret-hygiene	Mi 3
4	Fr	Mo 3. Kompaktkurs	Do	Sa	Di	Do 4
5	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr 5
6	So	Mi Flint. training	Sa	Mo Es-Horn	Do	Sa 6
7	Mo	Do 4. Kompaktkurs	So	Di	Fr	So 7
8	Di	Fr	Mo	Mi 2. Falkner	Sa	Mo Kochseminar
9	Mi	Sa	Di	Do	So	Di 9
10	Do	So	Mi	Fr 1. Wildbret	Mo	Mi 10
11	Fr	Mo	Do	Sa 1. Kurzw. I	Di	Do 11
12	Sa	Di	Fr	So 1. Kurzw. II	Mi	Fr 12
13	So	Mi	Sa	Mo 2. Falkner	Do	Sa 13
14	Mo	Do	So	Di Falkner Prüfung	Fr	So 14
15	Di	Fr 3. Kompaktkurs	Mo	Mi 5. Kompaktkurs	Sa	Mo 15
16	Mi	Sa	Di	Do	So 6. Kompaktkurs	Di 16
17	Do	So	Mi	Fr 4. Falle	Mo	Mi 17
18	Fr	Mo	Do	Sa 2. Kurzw. II	Di	Do 18
19	Sa	Di	Fr	So 2. Kurzw. II	Mi	Fr 19
20	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa 20
21	Mo	Do	So	Di	Fr	So 21
22	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo 22
23	Mi	Sa	Di	Do	So	Di 23
24	Do	So	Mi	Fr Jagdaufseher	Mo	Mi Heiligabend
25	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do 1. Weih-nachtstag
26	Sa	Di	Fr 5. Kompaktkurs	So	Mi	Fr 2. Weih-nachtstag
27	So	Mi 4. Kompaktkurs	Sa	Mo	Do	Sa 27
28	Mo	Do	So	Di	Fr	So 28
29	Di	Fr	Mo	Mi	Sa 2. Nachtsicht	Mo 29
30	Mi	Sa	Di	Do	So	Di 30
31	Do	So	Fr	Mo	Mi	Do 31



Foto: Sebastian Kapuhs



Foto: LjN

WILDBRETHYGIENE/WILDVERWERTUNG

Wildkochkurs

Termin: 24.03. bis 25.03.2025

Kursgebühr: 220 Euro

Unter fachkundiger Anleitung wird in diesem Lehrgang auf die Wildbretgewinnung unter Berücksichtigung aktueller fleischhygienerechtlicher Vorschriften eingegangen. Im praktischen Teil des Lehrgangs wird das korrekte „aus der Decke schlagen“, Zerwirken und Ausbeinen erläutert und vorgeführt. Am zweiten Tag erhalten die Teilnehmer von erfahrenen Küchen-Profis jede Menge Tipps und Tricks rund um die Zubereitung von Wildgerichten. Der Schwerpunkt liegt in der Zubereitung von Schalenwild. Als kulinarischen Höhepunkt haben alle Teilnehmer die Gelegenheit das selbst zubereitete mehrgängige Menü zu genießen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Leitung: **Silvia Krause**, Küchenchefin Jägerlehrhof Jagdschloss Springe und **Phillip Wilke**, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

Wilde Küche

Außergewöhnliche Niederwildgerichte

Termin: 08.12.2025

Kursgebühr: 120 Euro

In diesem besonderen Kochseminar kreieren die Teilnehmer im Team ein außergewöhnliches mehrgängiges Menü rund um das Thema Niederwild. Am Ende des Tages können sich die Teilnehmer auf eine selbst gezauberte Vorspeise, einen herzhaften und opulenten Hauptgang und ein verführerisches Dessert freuen. Schwerpunktthemen werden die Zubereitung von Hasen und Wildenten sein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

*Leitung: **Silvia Krause**, Küchenchefin Jägerlehrhof Jagdschloss Springe und **Phillip Wilke**, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

Grillen von Wild

1. Termin: 13.06.2025

2. Termin: 14.06.2025

Kursgebühr: 100 Euro

Heimische Wildspezialitäten am Grill zubereitet bieten einen geschmacklichen Genuss der besonderen Art. Immer mehr Jäger und Wildbretfans entdecken den einmaligen Geschmack von gegrilltem Wildfleisch. Phillip Wilke stellt in diesem Praxisseminar die unterschiedlichen Grillmethoden und -techniken vor und zeigt, worauf es bei der richtigen Zubereitung der verschiedenen Wildarten ankommt. Die Teilnehmer gestalten unter fachkundiger Anleitung ein mehrgängiges Grillmenü mit Wildbret. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

*Leitung: **Phillip Wilke**, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

Abbalgen von Raubwild

Termin: 20.09.2025

Kursgebühr: 65 Euro

Dieses Praxisseminar klärt in einer theoretischen Einführung alle Fragen zur Verwertung von erlegtem Raubwild und demonstriert das korrekte Abbalgen von Fuchs, Marder und Waschbär. Anschließend können die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung Wild selbst abbalgen. Die notwendige Schutzausrüstung wird gestellt. Eigenes Raubwild kann mitgebracht werden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*



Foto: Sebastian Kapuhs

WILDBRETHYGIENE/WILDVERWERTUNG

Trophäenpräparation von Schalenwild

Termin: 21.09.2025

Kursgebühr: 65 Euro

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Behandlung und Bearbeitung von Schalenwildtrophäen. Angefangen beim Abkochen, über das Lösen des Wildbrets vom Knochen und das Bleichen bis hin zum korrekten Aufsetzen werden alle Facetten der Trophäenbehandlung demonstriert. Themenschwerpunkte im Praxisteil sind die Präparation von Rehwildgehörnen, Hirschgeweihen und Keilerwaffen. Eigene Trophäen können mitgebracht werden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Wildbrethygiene

Schulung zur „kundigen Person“

1. Termin: 10.10.2025

2. Termin: 03.11.2025

Kursgebühr: 100 Euro

Der Jägerlehrhof bietet allen Jägern, die nicht an den Wildbrethygiene-schulungen in den Jägerschaften vor Ort teilnehmen konnten, einen Termin für die Schulung zur kundigen Person an. Die etwa vierstündige Veranstaltung besteht aus fünf Themenblöcken und vermittelt umfangreiches Wissen über rechtliche Grundlagen (EU- und nationales Recht), bedenkliche Merkmale und die hygienisch einwandfreie Behandlung von erlegtem Wild. Gleichzeitig werden mit der Schulung auch die Voraussetzungen erfüllt, die an die Abgabe kleiner Mengen von erlegtem Wild durch die Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV) geknüpft sind. Nach durchgeführter Schulung wird eine Bescheinigung ausgestellt, nach der die Teilnehmer entsprechend den Vorgaben der



Foto: LjN

Verordnung (EG) Nr. 853/2004 als kundige Personen sowie entsprechend der Vorgabe der Tier-LMHV als ausreichend geschult gelten. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referent: Sven Lübbers, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe

Zerwirken von Schalenwild

1. Termin: 01.02.2025

2. Termin: 02.02.2025

Kursgebühr: 90 Euro

Der Profi zeigt wie ein Reh oder Wildschwein abgehäutet und professionell zerlegt wird. In diesem Praxisseminar dürfen die Teilnehmer nach eingehender Demonstration auch selbst Hand anlegen und unter fachkundiger Anleitung zerwirken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: Marcel Koch, Koch und Wildhändler, Jagdschloss Springe und Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: LjN



Foto: Michael Bischoff

JAGDBETRIEB

Drohnen im jagdlichen Einsatz

Jungwildrettung

Termin: 23.02.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Die Drohnentechnik mit modernen Foto-, Video- und Wärmebildkameras macht rasante Fortschritte. Auch im heimischen Jagdrevier können Drohnen eine sinnvolle und zeitsparende Hilfe sein. In diesem Seminar werden die Möglichkeiten, Chancen aber auch Gefahren des Drohneneinsatzes im Jagdbetrieb erläutert und vorgestellt. Schwerpunktthemen werden neben den rechtlichen Vorgaben insbesondere die Jungwildrettung vor dem Mähtod sein. Als Abschluss des Seminars wird eine Drohne im Einsatz gezeigt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Hans Würger**, langjähriger Jagdaufseher, Verkehrspilot a. D. und Fachlehrer in der Pilotenausbildung



Foto: C. Lohausen



Foto: LjN

Jagdmesser in Theorie und Praxis

Abfangen von Wild mit der kalten Waffe

Termin: 23.03.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Messer gehören zu den ältesten Jagdutensilien der Menschheit. Auch im heutigen Jagdbetrieb kommt kein Jäger ohne eine scharfe Klinge aus. In der theoretischen Einführung über die verschiedenen Jagdmesser und sonstigen kalten Waffen werden unter anderem Fragen geklärt wie: Was sind die Unterschiede zwischen Waidblatt, Jagdnicker und Hirschfänger? Was zeichnet gutes Messermaterial bei Griff und Klinge aus? Wofür nutzt man welches Messer? Wichtiger Themenschwerpunkt ist dabei das tierschutzgerechte und sichere Abfangen von verletztem Wild mit Hilfe von blanken Waffen. Im Praxisteil des Seminars lernen die Teilnehmer den sicheren Umgang mit dem Messer im alltäglichen Gebrauch. Neben Informationen über Metallurgie, Schilfe und Design wird das richtige Schärfen eines Messer vorgeführt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Johannes Adams**, Messerschmied



Foto: LjN



JAGDBETRIEB

Klettersitz-Seminar

Termin: 15.03.2025

Kursgebühr: 65 Euro

In immer mehr deutschen Revieren haben moderne Klettersitze, die ursprünglich in den USA primär für die Bogenjagd entwickelt wurden, Einzug gehalten. Die Vorteile dieser mobilen Kletter-Baumsitze liegen auf der Hand. Flexibel einsetzbar bei Einzelansitz und Drückjagd bieten sie mit ihren durchschnittlichen Einsatzhöhen von vier bis acht Metern eine perfekte Rundumsicht und einen sicheren Kugelfang auch in Revierteilen, die nicht mit festen Jagdeinrichtungen erschlossen sind. In diesem Praxisseminar werden nach einer kurzen theoretischen Einführung alle Themen rund um die Klettersitzjagd wie z.B. Unfallverhütung, Stand- und Eigensicherung, Klettertechniken, Standplatzwahl, die Auswahl geeigneter Bäume und das Abseilen aus dem Baum im Revier besprochen. Der Klettersitzexperte Ferdinand Lakemeyer stellt außerdem die wichtigsten Klettersitzmodelle vor und bietet die Möglichkeit für alle Teilnehmer zum ausgiebigen Testen. So haben insbesondere Einsteiger in diese spannende Jagdform die Gelegenheit, den für sie passenden Klettersitz zu finden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Ferdinand Lakemeyer**, Geschäftsführer von OVIS, Klettersitzexperte



Krähenjagdseminar

Termin: 14.06.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Im Rahmen dieses Tagesseminars werden alle notwendigen Hilfsmittel und Strategien für eine erfolgreiche Bejagung der Rabenkrähe und Elster in Theorie und Praxis vorgestellt. Themenschwerpunkt wird die Lockjagd auf Rabenkrähen sein. Im praktischen Teil dieses Seminars werden neben dem Schirmbau und dem Aufbau des Lockbildes auch die neusten Ausrüstungsgegenstände für die Krähenlockjagd vorgeführt. Dieses Seminar richtet sich nicht nur an Einsteiger, sondern auch fortgeschrittene Krähenjäger werden noch so manchen Trick erfahren können. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Sven Lübbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe





Foto: Florian Möllers

JAGDBETRIEB

Wasserwildseminar: Gänse, Enten und Co.

Termin: 15.06.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Im Rahmen dieses Tagesseminars werden alle notwendigen Hilfsmittel und Strategien für eine erfolgreiche Bejagung von Wasserwild in Theorie und Praxis vorgestellt. Themenschwerpunkt wird die Lockjagd sein. Diese in Deutschland noch vergleichsweise junge Jagdart findet auch bei uns immer mehr Anhänger. Viele potentielle Einsteiger in die Lockjagd werden jedoch durch das immer unüberschaubarer werdende Angebot von Lockern, Lockvögeln und Tarnmaterial sowie den zum Teil hohen Anschaffungskosten abgeschreckt, diese Methode auch in ihren Revieren umzusetzen. Damit vielen zukünftigen Lockjägern Rückschläge und Fehlinvestitionen erspart bleiben, werden in diesem Seminar die wichtigsten Aspekte der Gänse-, Enten und Kormoranlockjagd im Hinblick auf Ausrüstung und praktische Umsetzung vorgestellt.

Im praktischen Teil werden neben dem Schirmbau auch der Aufbau von verschiedenen Lockbildern vorgeführt.

Referent: *Sven Lübbers, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe*



Foto: LfN



Foto: LfN

Zeitgemäße Raubwildbejagung mit der Falle

Fallensachkundelehrgang

1. Termin: 03.02. bis 04.02.2025

2. Termin: 24.02. bis 25.02.2025

3. Termin: 19.05. bis 20.05.2025

4. Termin: 16.10. bis 17.10.2025

Kursgebühr: 170 Euro

Nach Abschluss dieses zweitägigen Lehrgangs besitzen Sie die Befugnis, entsprechend dem Niedersächsischen Jagdgesetz die Fangjagd mit der Falle auszuüben. Es werden die Grundlagen für den modernen Fallenfang gemäß den Richtlinien der obersten Jagdbehörde vermittelt. Dieses Seminar richtet sich nur an Jagdscheininhaber. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: *Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*



Foto: LfN



Foto: LfN



JAGDBETRIEB

Anschusseminar

1. Termin: 28.02.2025

2. Termin: 22.03.2025

Kursgebühr: 70 Euro

Dieses Seminar steht unter dem Motto „Krankgeschossen – was nun?“. Den Teilnehmern werden praxismgerechte Hinweise und Tipps zum richtigen Verhalten vor und nach dem Schuss vermittelt, dabei können verschiedene originalgetreue Anschüsse im Gelände selbst in Augenschein genommen werden. Alle Anschüsse werden untersucht und das weitere Vorgehen wird besprochen. Weiterhin werden Hinweise zur Durchführung und Organisation fachgerechter Nachsuchen gegeben. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Schwarzwildseminar: Schwarzwild – eine faszinierende Wildart

Termin: 13.04.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Das Schwarzwildseminar richtet sich an alle Freunde und Kenner des Schwarzwildes, die neuste Erkenntnisse rund um die Biologie und Bejagung dieser faszinierenden Wildart erfahren möchten. Neben den aktuellen wissenschaftlichen Ergebnissen – ein besonderer Schwerpunkt wird hier die Afrikanische Schweinepest sein – kommt auch das Ansprechen von Schwarzwild nicht zu kurz. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Dr. Oliver Keuling**, Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung und **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Das Damwild

Termin: 16.03.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Das Damwild gewinnt als jagdbare Wildart in Deutschland immer mehr an Bedeutung. In allen niedersächsischen Landkreisen, mit Ausnahme der kreisfreien Städte, ist diese faszinierende Hirschart auf den Streckenlisten zu finden. Zahlreiche Hegegemeinschaften bemühen sich um die nachhaltige Bewirtschaftung der Damwildvorkommen in Niedersachsen. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Biologie, Ökologie und Hege des Damwildes. Dirk Bacher, Berufsjäger in einem der besten Damwildreviere Schleswig-Holsteins, wird im zweiten Teil des Seminars insbesondere auf das Ansprechen der einzelnen Altersklassen sowie die fachgerechte Bejagung des Damwildes eingehen.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Dr. Michael Petrak**, ehem. Leiter der Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung des Landes Nordrhein-Westfalen und **Dirk Bacher**, Wildmeister





Foto: LfL

JAGDBETRIEB

Wildschadenseminar

Termin: 28.06. bis 29.06.2025

Kursgebühr: 200 Euro

In diesem zweitägigen Seminar werden verschiedene Referenten die Themen Erkennen, Berechnen und Verhüten von Wildschäden im Feld in Theorie und Praxis ausführlich behandeln. Daneben wird insbesondere auch auf alle rechtlichen Fragestellungen rund um das Thema Wildschäden eingegangen. Im Praxisteil dieses Seminars werden in Gruppen verschiedene Wildschäden selbst aufgenommen. Themenschwerpunkt dabei sind Wildschäden im Getreide. Die Teilnehmer erhalten auch die Möglichkeit, Probleme aus den eigenen Revieren mit den Referenten zu besprechen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Referenten: **Sebastian Bönsch**, Wildschadenschätzer und
Dr. Dieter Hildebrandt, Rechtsanwalt*



Foto: LfL



Foto: LfL

Lockjagdseminar

Rufen-Blatten-Reizen

Termin: 22.06.2025

Kursgebühr: 65 Euro

Die Lock-, Reiz- und Rufjagd wird in seiner ganzen Bandbreite vorgestellt. Lockjagdprofi Immo Ortlepp referiert über gängige und ungewöhnliche Methoden der akustischen Lockjagd auf die unterschiedlichsten Wildarten. So wird zum Beispiel neben Hirschruf, Reh-wildblatten und Fuchsreizen auch auf den richtigen Umgang mit Entenlockern eingegangen. Wichtige Seminarinhalte sind die Auswahl der richtigen Stände, der beste Zeitpunkt für die Lockjagd und das Nachahmen der verschiedenen Wildtierlaute mit den unterschiedlichsten Lockjagdinstrumenten. Eigene Wildlocker können mitgebracht werden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referent: **Immo Ortlepp**, Berufsjäger und Lockjagdspezialist*

Nachtsicht- und Nachtzieltechnik im jagdlichen Einsatz

1. Termin: 08.03.2025

Kursgebühr: 55 Euro

2. Termin: 29.11.2025

Moderne Nachtsicht- und Wärmebildtechnik zum Ansprechen von Wildtieren spielt im jagdlichen Alltag in immer mehr Revieren eine bedeutende Rolle. Im Zuge der Novellierungen des Jagd- und Waffenrechtes der letzten Jahre sind auch bestimmte Formen von Nachtzieltechnik bei der Bejagung von Schwarzwild legalisiert worden und mittlerweile in vielen Revieren wichtiger Bestandteil der Jagd. Potentielle Einsteiger in dieses spannende Thema werden aber durch ein teilweise unüberschaubares Angebot, dem Wettstreit verschiedener Techniken und Anbieter, hohen Anschaffungskosten und rechtlichen



Foto: LfL

JAGDBETRIEB

Bedenken was in den einzelnen Bundesländern überhaupt zugelassen ist abgeschreckt. Dieses Abendseminar möchte deshalb alle wichtigen Fragen rund um die Nachtjagd klären und den Einstieg in die moderne Technik erleichtern. Ein Schwerpunkt liegt auch bei den Gefahren und Grenzen der verschiedenen Geräte in der Jagdpraxis. Im Anschluss an den theoretischen Teil haben die Teilnehmer die Möglichkeit verschiedene Exponate im Revier bei Dunkelheit zu begutachten. In der Seminargebühr sind ein Abendlunchpaket und Getränke enthalten.

Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Wildschadenverhütung in der Landwirtschaft

Termin: 06.04.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Dieses Seminar steht unter dem Motto: „Lieber vorbeugen als zahlen“. Wildschäden im Feld bereiten Landwirten und einem Großteil der Revierinhaber immer größere Sorgen, allerdings aus unterschiedlichen Gründen. Landwirte fürchten zum Teil erhebliche Ernteaufschläge und Jagdpächter stark steigende Wildschadenzahlungen. In diesem Seminar gibt der erfahrene Wildschadenschätzer und Jäger Sebastian Bönsch zahlreiche Informationen über die Planung, Anlage und Durchführung von zeitgemäßen wildschadenverhütenden Maßnahmen. Zu den weiteren Themenschwerpunkten zählen u. a. die rechtlichen Grundlagen, die Schadensminimierungspflicht des Geschädigten sowie Jagdstrategien zur Wildschadenverhütung. Auch die Nutzung von Agrarfördermaßnahmen mit der Möglichkeit zur Minimierung des Wildschadensrisikos ist wichtiger Bestandteil dieser Veranstaltung. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Sebastian Bönsch**, Wildschadenschätzer



Foto: LfL

Jagdleiterseminar

Termin: 21.06.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Sowohl Niederwildtreibjagden als auch Drückjagden auf Schalenwild stehen und fallen mit ihrer Organisation. An den Jagdleiter werden dabei besondere Anforderungen gestellt, die weit über das jagdliche Grundwissen hinausgehen. Der Jägerlehrhof bietet allen Jagdleitern einen Einblick in ihre Rechte und Pflichten bei der Organisation und Planung von Gesellschaftsjagden. Besondere Schwerpunkte dieses Seminars sind neben den zivil- und strafrechtlichen Vorschriften, die Unfallverhütung sowie praktische Tipps und Tricks rund um die Planung, Organisation und Durchführung von Gesellschaftsjagden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Jürgen Meyer**, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft und **Sven Lübbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe



Foto: LfL



JAGDBETRIEB

Jagdrechtseminar

Termin: 05.04.2025

Kursgebühr: 60 Euro

Wie sieht die derzeit geltende Wildfolgeregelung in Niedersachsen aus? Welche Wildschäden müssen nach dem Gesetz überhaupt ersetzt werden? Oder bei welchen Jagden müssen brauchbare und geprüfte Jagdhunde eingesetzt bzw. mitgeführt werden? Viele werden jetzt bei diesen Fragestellungen ins Grübeln kommen, weil die Jägerprüfung schon lange zurückliegt und die zahlreichen Änderungen des am 21.05.2022 novellierten Niedersächsischen Jagdgesetzes noch nicht überall im jagdlichen Alltag angekommen sind. Dieses Seminar möchte allen interessierten Jägern Antworten liefern, fernab von kompliziertem „Juristendeutsch“. Themenschwerpunkte werden neben dem neuen Niedersächsischen Jagdgesetz auch wichtige Änderungen der letzten Jahre aus dem Bundesjagdgesetz und dem Waffenrecht sein. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Dr. Dieter Hildebrandt**, Rechtsanwalt

Jagd und Social Media

Termin: 28.06.2025

Kursgebühr: 80 Euro

Früher war die mediale Öffentlichkeitsarbeit von jagdlichen Funktionsträgern und „normalen“ Jägern oft nur auf Pressemitteilungen beschränkt. In der heutigen Zeit führt aber auch für die ausgewogene Darstellung der Jagd in der Öffentlichkeit kein Weg mehr an den verschiedenen Social-Media-Plattformen vorbei. Mit Smartphone oder Tablet können alle Arbeitsschritte schnell und einfach durchgeführt und sehr gute Resultate erzielt werden. In den sozialen Netzwerken spielen visuelle Inhalte wie gute Bild- und Videoaufnahmen eine zen-



trale Rolle. Dieses Seminar vermittelt das nötige Basiswissen, um für soziale Medien kurze und kreative Videos zu filmen und zu schneiden. Im Seminar werden neben der Theorie wie Bildgestaltung und stilistische Mittel auch Praxisübungen durchgeführt. Benötigt wird lediglich ein modernes Smartphone oder Tablet. Vorgesehen ist auf Grundlage eines Grillseminars mit verschiedenen Wildspezialitäten alle Arbeitsschritte für einen guten Social-Media-Auftritt zu erarbeiten. Als positiver Nebeneffekt ist so auch für das leibliche Wohl der Seminarteilnehmer gesorgt.

Referenten: **Sebastian Kapuhs**, Crossmedia-Redakteur des LjN-Mitgliedermagazins „BLATTZEIT“ und **Adrian Götz**, Freischaffender Videograph

Neben den hier ausgeschriebenen Veranstaltungen steht der Jägerlehrhof mit seinem großen Lehrpfad und den Einrichtungen des Niedersächsischen Forstamtes Saupark („Jagdschau“ im Jagdschloss und „Wisentgehege Springe“) für Tageslehrgänge und Seminare sowie Fahrten von Jägerschaften und Hegeringen zur Verfügung. Eine rechtzeitige Terminabsprache ist erforderlich.

Für Fragen zum Programm oder ergänzende Informationen rund um den Jägerlehrhof Jagdschloss Springe stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen des Jägerlehrhofes gerne zur Verfügung.

Der Jägerlehrhof Jagdschloss Springe wird durch das Land Niedersachsen aus der Jagdabgabe gefördert.

JÄGERLEHRHOF

Foto: LjN

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Vorbereitungslehrgänge zur/zum Revierjagdmeisterin/Revierjagdmeister

Termine: 16.06. bis 20.06.2025
18.08. bis 29.08.2025

Seminare des Jägerinnenforums der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Termine: 07.03.2025
21.06.2025
17.10.2025

Tagung der Landesgruppe Niedersachsen des Bundesverbandes Deutscher Berufsjäger e.V.

Termin: 24.06. bis 25.06.2025

Seminar der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau „Sicher und gesund arbeiten bei der Jagd“

Termin: 23.04. bis 24.04.2025

Zerwerkseminare in Zusammenarbeit mit der Berufsbildenden Schule 2 in Hannover im Rahmen der Berufsausbildung zum Koch/Köchin

Termine: 21.01.2025
22.01.2025

Änderungen bzw. aktuelle Kursangebote finden Sie unter:

www.jaegerlehrhof.de

Gefördert durch Jagdabgabemittel des



Niedersächsischen Ministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

ANSPRECHPARTNER

Ihre Ansprechpartner am Jägerlehrhof sind:

Sven Lübbers	Leiter des Jägerlehrhofes
Franziska Klein	Sekretariat
Marion Kuschnereit	Sekretariat
Finn Loske	Revierjäger
Telefon	05041 2915
Telefax	05041 6443021
E-Mail	jaegerlehrhof.springe@ljn.de



Foto: LjN

Absender

.....
Name, Vorname

.....
Straße und Hausnummer oder Postfach

..... Ort
Postleitzahl

Gebühr
bezahlt
Empfänger

Antwort

Jägerlehrhof
Jagdschloss 1
31832 Springe



ANMELDUNG ZUM LEHRGANG

Name:

Vorname:

PLZ, Wohnort:

Straße:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Hiermit melde ich mich für folgenden Kurs im Jägerlehrhof Jagdschloss Springe, Jagdschloss 1, 31832 Springe an:

Lehrgang/Seminar:

.....

Termin:

.....
Datum Unterschrift

Anmeldungen sind auch telefonisch, per Fax oder online über die Homepage www.jaegerlehrhof.de möglich.



JÄGERLEHRHOF
JAGDSCHLOSS SPRINGE



Jagdschloss 1, 31832 Springe

Telefon 05041 2915

Telefax 05041 6443021

E-Mail jaegerlehrhof.springe@ljn.de

www.jaegerlehrhof.de